**Aufsichtsrat der d.velop AG entscheidet sich für interne Nachfolge an der Unternehmensspitze**

**Aktuelle Vorstandsmitglieder Sebastian Evers und Rainer Hehmann übernehmen gemeinsam die bisherigen Aufgaben des ausgeschiedenen CEOs Mario Dönnebrink**

*Entscheidung steht für Kontinuität und stärkt den besonderen Teamgedanken bei d.velop.*

**(Gescher, 03. Mai 2022)** Der Aufsichtsrat der d.velop AG hat in seiner Sitzung am 29. April 2022 wichtige personelle Entscheidungen im Zuge des Nachfolgeprozesses an der Unternehmensspitze getroffen. Wie das Unternehmen jetzt mitteilte, übernehmen die beiden Vorstandsmitglieder Sebastian Evers und Rainer Hehmann gemeinsam die Aufgaben des bisherigen CEOs.

Sebastian Evers ist seit 2010 im Unternehmen aktiv und seit Januar 2021 Mitglied des Vorstands der d.velop AG. Rainer Hehmann wechselte im Jahr 2009 zu d.velop und wurde ebenfalls im Januar 2021 in den Vorstand der d.velop AG berufen.

Mit den personellen Weichenstellungen regelt der Aufsichtsrat zeitnah die Nachfolge für den Ende März 2022 ausgeschiedenen CEO und schafft klare Perspektiven für die Zukunft.

Dr. Helmut Bäumer, Aufsichtsratsvorsitzender der d.velop AG: „Die einstimmige Entscheidung des Aufsichtsrates, dass Rainer Hehmann und Sebastian Evers gemeinsam die Aufgaben des bisherigen CEOs übernehmen sollen, gewährleistet Kontinuität und stärkt den besonderen Teamgedanken bei d.velop. Beide haben in den letzten Jahren mit großer Expertise die erfolgreiche Strategie des Unternehmens aktiv und maßgeblich mitgestaltet. Zugleich setzen wir den Weg fort, Führungskräfte aus den eigenen Reihen weitsichtig aufzubauen. d.velop ist auf einem hervorragenden Weg und gut positioniert, um die bestehenden Chancen im Markt erfolgreich zu nutzen.“

Sebastian Evers und Rainer Hehmann: „Wir bedanken uns beim Aufsichtsrat für das entgegengebrachte Vertrauen. In den letzten Jahren bestand unser Fokus darin, das Bestandsgeschäft erfolgreich weiterzuentwickeln und zu transformieren. Gemeinsam mit der ganzen Belegschaft und unserem Netzwerk ist es uns zudem gelungen, die SaaS-Transformation von d.velop zu einer Erfolgsstory werden zu lassen. Unsere Kunden profitieren von unserer hohen Innovationskraft, herausragenden Produkten und einem großartigen Service. d.velop gehört 2022 zu den führenden Content Services Anbietern in Europa. Wir werden gemeinsam mit dem ganzen Team und unseren Partnern alles daransetzen, die Leistungsfähigkeit für unsere Kunden weiter zu stärken und unsere Marktposition zu festigen und auszubauen.“

**Bildunterschriften**

1. Sebastian Evers, Vorstand d.velop AG
2. Rainer Hehmann, Vorstand d.velop AG
3. Dr. Helmut Bäumer, Aufsichtsratsvorsitzender d.velop AG

**Bildquelle:** d.velop

**Über d.velop**

Die d.velop-Gruppe mit Hauptsitz in Gescher entwickelt und vermarktet Software zur durchgängigen Digitalisierung von Geschäftsprozessen und branchenspezifischen Fachverfahren und berät Unternehmen gemeinsam mit einem Netzwerk aus Hunderten Partnern in allen Fragen der Digitalisierung. Mit der Ausweitung des etablierten Content Services / ECM-Portfolios rund um Dokumentenmanagement, digitale Archivierung und Collaboration bietet der Software-Hersteller die Software in allen Bereitstellungsformen als SaaS, on Premises und Hybrid an. Dank HTML5-Technologie sind diese Produkte auf beliebigen Endgeräten nutzbar. Dabei werden die Rechtssicherheit und die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben dank eines ausgereiften Compliance Managements optimal unterstützt.

d.velop stellt digitale Dienste bereit, die Menschen miteinander verbinden, sowie Abläufe und Vorgänge umfassend vereinfachen und neugestalten. So hilft der CSP- / ECM-Spezialist Unternehmen und Organisationen dabei, ihr ganzes Potenzial zu entfalten.

Ein starkes, international agierendes Netzwerk aus rund 400 spezialisierten Partnern macht d.velop Produkte weltweit verfügbar.

d.velop-Produkte sind branchenübergreifend bislang bei mehr als 12.800 Kunden mit über 3 Millionen Anwendern im Einsatz, darunter Tupperware Deutschland, eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH, Parker Hannifin, Nobilia, Schmitz Cargobull, FingerHaus GmbH, die Stadt Wuppertal, die DAK-Gesundheit, DZ Bank AG, das Universitätsklinikum des Saarlands oder die Diakonische Einrichtungen in Hessen und Nassau GmbH.

[www.d-velop.de](http://www.d-velop.de)